

CENTURY ENGINEERING AWARD in GOLD geht 2022 an das WEEE-CENTER NAIROBI, KENIA

Der CENTURY ENGINEERING AWARD in Gold wird am 24.11.2022 in Dresden an das WEEE-Center aus Nairobi in Kenia verliehen. Der Preis wird in 2022 erstmals vergeben zum Thema AFRIKA. Anlass ist das Anfang 2022 zum EU-AU Gipfel zugesagte „Global Gateway Africa Europe Investment Package“.

Mit der Etablierung des CENTURY ENGINEERING AWARD wird ein Preis auf internationalem Niveau vergeben, der von Sachsen und Deutschland ausgeht und die Standorte im globalen Kontext der Ingenieurkompetenzen für Nachhaltigkeit und Innovation mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz stärkt. Der Century Engineering Award soll neue Maßstäbe für Nachhaltigkeit und Innovation in ausschließlicher Verbindung mit gesellschaftlicher Relevanz setzen. Gesellschaftliche Relevanz wird dann erreicht, wenn die Ingenieurleistung nachweislich ökonomischen, ökologischen und sozialen Zugang und Beteiligung für die breite Gesellschaft nachweist und damit gesamtgesellschaftliche Wertschöpfung. Gegenstand sind konkrete Praxisprojekte. Verliehen wird der CENTURY ENGINEERING AWARD an Unternehmen oder Öffentliche Einrichtungen wahlweise aus Europa, Afrika, Asien, Amerika, Australien.

Das WEEE-Center ist eine junge afrikanische Firma aus Nairobi in Kenia und Vorreiter auf dem Gebiet der Kreislaufwirtschaft. Sie leistet seit 2012 erfolgreich Pionierarbeit in der Verwertung von Elektromüll. Neben der nachhaltigen Entsorgung von Elektroschrott und dem Aufbau einer lokalen Kreislaufwirtschaft zählt zu dem auch die Rückführung des Recycling-Materials nach Europa. Das Unternehmen übernimmt Umweltverantwortung durch Reduktion von Giftstoffen, die Wasser, Erde und Luft verschmutzen. Das WEEE-Center sensibilisiert die lokalen Gemeinschaften über die richtige Form der Entsorgung von Elektroschrott, übernimmt die Schulung junger Kenianer in IT, Hardware und Recycling, wirkt durch die Schaffung von Arbeitsplätzen und in der Nachwuchsausbildung und in der Förderung der Selbstständigkeit im Müll-Management. Das WEEE-Center übernimmt damit eine globale Vorbildfunktion, da sie nachhaltigen innovativen Mehrwert mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz erschafft, der Umwelt und Menschheit gleichermaßen nutzt.

Der CENTURY ENGINEERING AWARD wird durch die MSAO FUTURE FOUNDATION mit Sitz in Dresden vergeben. Die MSAO FUTURE FOUNDATION wurde in 2017 als private Stiftung gegründet und hat das ENGINEERING ENGAGEMENT zum Hauptziel, um das Wissen der Ingenieure gesellschaftsrelevant, über Ingenieur-Projekte hinaus, in einen gesellschaftlichen Kontext einzubringen. Die Stiftung wird in der Preisvergabe durch ein Advisory Board aus Ingenieuren, Ingenieur-Wissenschaftlern, Forschern zu Nachhaltigkeitsthemen und Innovation sowie Human- und Kultur-Wissenschaftlern unterstützt. Die Preisverleihung wird durch die Wirtschaftsförderung Sachsen unterstützt.

**Die öffentliche Preisverleihung findet am 24.11.2022, 19 Uhr, in Dresden im Lingnerschloss statt.
Die Pressekonferenz findet am 23.11.2022, 14 Uhr, in Berlin in der Botschaft von Kenia statt.**

MSAO FUTURE FOUNDATION



Der Preis wird in Form einer kreisrunden Platte in Ausführung aus Meissner Porzellan vergeben. Das weiße Gold selbst ist Synonym für Innovation mit Bezug zu seiner Erfindungsgeschichte von 1710. Die blaue Linie, die über die weiße Oberfläche fließt, steht einmal für die Elbe und assoziiert die Herkunft. Andererseits wird damit auch die Idee der Innovationsgeschichte visualisiert:

„Ein weißes Blatt Papier, ein Stift in der Hand, der erste Strich, der erste Impuls nimmt Form an und entwickelt sich zu einem Gedanken, zu einer großen Idee, die der Menschheit nutzt.“

Mit der Sinnstiftung „der Menschheit nutzen“ wird ein Bezug zum Nobelpreis hergestellt. Die Stiftung will Anfang des 21. Jahrhunderts die Idee des Nobelpreises weiterdenken. Jedoch soll durch den CENTURY ENGINEERING AWARD ein Handeln ausgezeichnet werden, das nachhaltig und innovativ *in die* Zukunft zum Nutzen der Menschheit weiter wirkt. Nicht ein einzelner Erfinder soll Reichtum erlangen, für das was er im letzten Jahr getan hat. Im Fokus steht, was in Zukunft weiter getan wird, wie gesamtgesellschaftlicher Mehrwert erreicht wird zum Nutzen der Menschheit.

Der CENTURY ENGINEERING AWARD wird ausdrücklich nicht mit einem Preisgeld dotiert. Hingegen sollen Partner gewonnen werden, die dem Preisträger die Möglichkeit eines öffentlichen Vortrages oder Gespräches einräumen, die somit größere Bekanntheit und Multiplikation erreichen und damit die Vorbildfunktion für Nachhaltigkeit und Innovation mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz erfüllen. Beispiel ist die aktuelle Zusammenarbeit der Stiftung mit dem deutschen Botschafter in Liberia Jakob Haselhuber für die Realisierung eines Afrika-Waste-Innovation-Summit, der in 2024 in Liberia stattfinden soll. Das WEEE-Center Nairobi hält die Key-Note und gibt Innovations-Knowhow weiter.

Fotos zum Preisträger stehen zum Download bereit unter <https://msaofuturefoundation.com>
Copyrights WEEE-Center Nairobi Kenia / MSAO Future Foundation

Web <https://msaofuturefoundation.com/innovation-for-this-century/century-engineering-award/>

Twitter <https://twitter.com/MsaoFuture>

Instagram: <https://www.instagram.com/todayisfuture21>

Ansprechpartner & Kontakt: Ines Miersch-Süß

gf@msaofuturefoundation.de 0049 172 7938051

MSAO Future Foundation – Blasewitzer Straße 41 – 01307 Dresden